

Technisches Merkblatt

Holzquarzöl neutralisierend für stark beanspruchte Flächen

Volldeklaration

Ricinenöl-Naturharz-Verkochung, Holzöl-Standöl, Holzöl-Ricinenöl-Standöl, Kaolin, Tonerde, Zinkcarbonat, Talkum, Isoparaffine, Mikrowachs, Kieselsäure, Trockenstoffe, Mineralpigmente.
VOC-Gehalt: max. 410 g/l.
EU-Grenzwert Kategorie F: max. 700 g/l.

Eigenschaften

BIOFARBEN Holzquarzöl neutralisierend ist eine hochwertige Verkochung aus pflanzlichen Ölen, Silikatkreiden und Naturharzen.

Es verändert die Optik des geschliffenen Holzes in der Regel nur gering, da es leicht pigmentiert ist und keine gelbenden Öle enthält.

Holzquarzöl neutralisierend ergibt eine offenporige, seidenglanzende, strapazierfähige und wasserabweisende Oberfläche, die weitestgehend vergilbungsarm ist.

Auf Chemikalienbeständigkeit für den Innenbereich nach DIN 68861 getestet (z.B. Wasser, Kaffee, Bier, Cola, Rotwein). Geprüft auf Migrationsverhalten nach DIN EN 71, Teil 3. Geprüft auf Speichel- und Schweißechtheit gem. DIN 53160.

Verwendungszweck

Zur Grundierung und Endbehandlung aller saugfähigen Untergründe wie Holz, Terracotta, Steinzeugfliesen, neutrale Estrichböden, Holzwerkstoffplatten wie Sterling OSB-Platten etc. im Innenbereich.

Verbrauch/ Ergiebigkeit

Verbrauch : 30 - 50 ml pro qm.

Ergiebigkeit: 15 - 25 qm pro l.

Genauen Verbrauch bitte am Objekt ermitteln.

Trocknung

BIOFARBEN Holzquarzöl neutralisierend trocknet sehr schnell an. Nach 16 - 24 Std. kann der zweite Auftrag erfolgen. Bereits 6 -12 Stunden nach dem Einpolieren kann die Fläche in der Regel bereits vorsichtig belastet bzw. vorsichtig ohne Schuhe belaufen werden. Die volle Beanspruchbarkeit hinsichtlich Feuchtigkeitsbeständigkeit und Kratzempfindlichkeit ist nach 7 - 14 Tagen gegeben.

Reinigung der Arbeitsgeräte

Vor dem Eintrocknen mit BIOFARBEN Verdünnung reinigen.

Vorbehandlung

Der Untergrund muss trocken (Holzfeuchte max 14 %), sauber und staubfrei sein. Die Verarbeitungstemperatur soll vorzugsweise nicht unter 16°C liegen. Bei niedrigen Temperaturen verzögert sich das Trocknungsverhalten. Endschliff der Oberflächen mit 120er Korn oder Gitter.

Verarbeitung

BIOFARBEN Holzquarzöl neutralisierend ist gebrauchsfertig. Bei getönten Ölen ist ein gleichmäßiger Schliff mit identischer Körnung auch im Randbereich besonders wichtig, da sich ansonsten Farbunterschiede ergeben. (Ein gröberer Schliff ergibt einen intensiveren Farbton, da sich mehr Pigment anlagert. Auch Anschlüsse und Fugen sollten aus diesem Grund gut nachgearbeitet werden). Mit kurzfloriger Versiegelungsrolle oder Wischmopp dünn und gleichmäßig auftragen und gut ausstreichen. Eventuelle Überstände nach 10 - 20 Min. mit Ölsaugtuch oder Moosgummilippe entfernen und Flächen sofort mit weißem Pad einpadden. Nach Zwischentrocknung von mindestens 16 - 24 Std. einen zweiten Anstrich mit Holzquarzöl farblos dünn auftragen und mit weißem Pad auspolieren. Fühlt sich die Oberfläche nach dem ersten Auftrag rau an, mit Körnung 150 - 180 zwischenschleifen.

BIOFARBEN Holzquarzöl neutralisierend ist sehr festkörperreich, daher empfehlen wir den Ölauftrag der Saugfähigkeit des Holzes möglichst genau anzupassen. Die Flächen sollten nach korrektem Auftrag einen gleichmäßigen seidenglanzenden Schimmer aufweisen. Schleifstaub vor dem zweiten Auftrag gründlich entfernen. Bei Kork ist evtl. ein dritter Auftrag erforderlich. Bitte Vorversuche durchführen. Bei der Verarbeitung und Trocknung der Produkte ist für optimale Frischluftzirkulation zu sorgen, sonst Geruchsbelästigung möglich!

Lagerung

Kühl und trocken lagern. Behälter gut verschließen. Bei angebrochenen Gebinden kann Hautbildung auftreten. Die Haut ist vor erneutem Gebrauch zu entfernen.

GISCODE Ö 60

Abfallschlüssel für flüssige Produktreste

EAK 080102

Gebinde

0,1 l / 0,75 l / 2,5 l / 10 l

Bitte wenden!

Technisches Merkblatt

Holzquarzöl neutralisierend für stark beanspruchte Flächen

Seite 2

Entsorgung

Gemäß den örtlichen Bestimmungen. Eintrocknete Reste können über den Hausmüll entsorgt werden.

Sicherheitshinweise

Mit BIOFARBEN Holzquarzöl neutralisierend getränkte Arbeitsmaterialien - wie z.B. Putzlappen, Schwämme, Schleifstäube etc. - mit nicht durchgetrocknetem Öl luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser aufbewahren, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Leinölgehaltes besteht. Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich.

Bei Trocknung für ausreichend Lüftung sorgen.

Beim Einsatz von Spritzgeräten einen zugelassenen Atemschutz tragen.

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S 62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen.

Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Durch die eingesetzten Naturrohstoffe kann ein typischer Produktgeruch auftreten!

Beim Schleifen Feinstaubmaske tragen!

Bitte beachten Sie unsere Pflegeanleitung!

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen (**Oktober 2023**). Falls von diesen Vorschriften abgewichen werden muss, empfehlen wir, zuvor Rücksprache zu halten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Mit Erscheinen dieses Datenblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.